



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ursula Sowa, Anna Schwamberger, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Johannes Becher, Cemal Bozoğlu, Dr. Martin Runge, Toni Schuberl, Dr. Sabine Weigand** und Fraktion (**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**)

Bayerns Schulen: „Gewächshäuser“ der Zukunft IV – Erfahrungsbericht und Weiterentwicklung der Schulbauverordnung (SchulbauV)

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die bisherigen Erfahrungen mit dem Vollzug der am 15.09.2017 in Kraft getretenen Vollzugshinweise zur Schulbauverordnung (SchulbauV) zu berichten. Im Rahmen des Berichts soll insbesondere dargelegt werden, in welchem Umfang die Flächenbandbreiten genutzt werden. Zudem soll darauf eingegangen werden, wie die Schulbauverordnung und Vollzugshinweise insbesondere im Hinblick auf neuere schulische Entwicklungen wie die Themen Ganztagsbetreuung und Gesundheitsschutz weiterentwickelt werden soll.

Begründung:

Die aktuellen Vollzugshinweise zur Schulbauverordnung gehen zurück auf Vereinbarungen des Freistaates mit den kommunalen Spitzenverbänden im Jahr 2015 („Ganztagsgipfel“). Sie stehen in einem inneren Zusammenhang mit dem Ausbau schulischer Ganztagsangebote und zielen – neben weiteren Themen und Zielen wie der Konkretisierung der Feststellungen zum notwendigen Raumbedarf, der Berücksichtigung von inklusiver Beschulung sowie der Etablierung zeitgemäßer Lernformen und Unterrichtsmethoden – insbesondere darauf ab, Schulgebäude räumlich für den Ganztagsschulbetrieb zu ertüchtigen. Denn dieser stellt Schulbau und Schularchitektur vor neue Herausforderungen: ob vom Schulgebäude mit Klassenzimmern und Fachräumen, Mensa, Bibliothek und Freizeiträumen bis hin zur Innenausstattung und Farbgestaltung, bis zu Schulhof und Außengelände sind zeitgemäße Konzepte gefragt. Neben dem Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Schulkinder im Grundschulalter ab 2026 spielen auch Fragen des Gesundheitsschutzes in Folge der Coronapandemie (z. B. die Belüftung durch moderne Gebäudetechnik) und des Klimawandels (z. B. sommerlicher Hitzeschutz) künftig eine wachsende Rolle bei der Planung und dem Bau von Schulgebäuden. Deshalb ist es notwendig, die Erfahrungen aus dem Vollzug zu ermitteln und die Vollzugshinweise darüber hinaus weiterzuentwickeln und an die bestehenden Herausforderungen anzupassen.